



Amtsblatt der Stadt Kassel

22. Juni 2018
Nr. 029 / 2. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	259
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	260
Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke	260
Bekanntmachungen.....	260
Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk XXIII – Kassel-Unterneustadt.....	260
Schöffenwahl 2018	260
Bebauungspläne	260
Bebauungsplan Nr. II/11 „Martini-Quartier“	260
Bebauungsplan Nr. VIII/73 „Langes Feld“, 1. Änderung	261
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. II/13 „Theodor-Fliedner-Straße“	262
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	263
Architektin / Architekt	263
Architektinnen/Architekten als Bauleiterinnen/Bauleiter mit dem Schwerpunkt Projektleitung/ Bauherrenvertretung.....	264
Ausbildungsstellen als Beamtin/Beamter im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst für die Berufsfeuerwehr	265
Mitarbeiterin / Mitarbeiter mit abgeschlossenem Studium (FH-Diplom / Bachelor) aus dem Spektrum der Gesundheitswissenschaften oder der Sozialen Arbeit oder einer vergleichbaren Qualifikation	266
Vermessungstechnikerin/ Vermessungstechniker oder eine Geomatikerin / einen Geomatiker.....	267

Leiterin / Leiter für die Abteilung Vermessungstechnischer Außendienst	268
Elektrofachkräfte	269
Öffentliche Ausschreibungen.....	270
Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) von Lieferleistungen nach VOL/A.....	270
Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) von Bauleistungen nach VOB/A.....	271
Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) von Bauleistungen nach VOB/A.....	271
Impressum	271



Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke

Am Donnerstag, 28. Juni 2018, 19.00 Uhr, findet im Landhaus Meister, Fuldatastraße 140, Kassel, die 21. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung

1. Mitteilungen
2. Vortrag "Straßenausbaubeiträge in Hessen" durch den Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Straßenbeitragsfreies Hessen
3. 1.000jähriges Jubiläum der Johannis Kirche Wolfsanger im Juni 2019
4. EAM Kassel – Marathon – Vorstellung der Konzeption durch den Veranstalter

gez. Helmuth Brehm
Ortsvorsteher

Bekanntmachungen

Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsamtbezirk XXIII – Kassel-Unterneustadt

Die bisherige Schiedsperson steht für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung. Es ist daher eine Neuwahl erforderlich.

Hiermit wird unter Bezug auf § 4 Abs. 3 Hessisches Schiedsamtsgesetz (HSchAG) darauf hingewiesen, dass sich interessierte Personen aus der Stadt Kassel zur Wahl stellen können.

Stadt Kassel
Der Magistrat
Rechtsamt

Schöffenwahl 2018

Die von der Stadtverordnetenversammlung am 18. Juni 2018 beschlossene Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Amtsperiode 2019 bis 2023 liegt vom Montag, 25. Juni bis zum Freitag, 29. Juni 2018 im Hauptamt, Rathaus Hauptgebäude, 2. Stock, Büro H 203, während der Dienstzeit, Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr und Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, öffentlich aus.

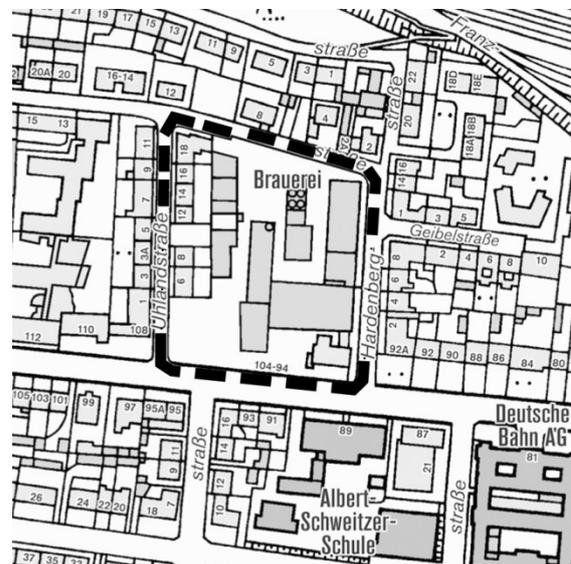
Stadt Kassel
Hauptamt
Im Auftrag
Petra Marx

Bebauungspläne

Bebauungsplan Nr. II/11 „Martini-Quartier“

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 28.05.2018 den Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. II/11 „Martini-Quartier“ als Satzung beschlossen. Gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017

(BGBl. I S. 3634), tritt der Bebauungsplan mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Der in Kraft gesetzte Bebauungsplan mit seiner Begründung kann während der Dienststunden im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, Zimmer 205, von jedermann eingesehen werden.

Es sind alle rechtsverbindlichen Bebauungspläne der Stadt Kassel auch im Internet auf der Seite der Stadt Kassel abrufbar (www.kassel.de -Stadtplan Kassel-).

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB in der oben angegebenen Fassung beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, ebenso wie eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, dann unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der die Verletzung begründende Sachverhalt ist darzulegen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der o. a. Fassung über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche, wird hingewiesen.

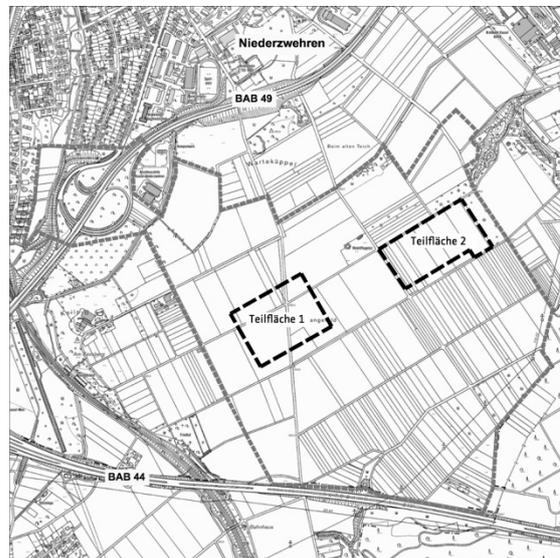
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz



Bebauungsplan Nr. VIII/73 „Langes Feld“, 1. Änderung

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 18.06.2018 beschlossen, dass der rechtskräftige Bebauungsplan Nr. VIII/73 „Langes Feld“ vom 14.07.2012 geändert werden soll.

Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. VIII / 73 „Langes Feld“ umfasst zwei Teilflächen innerhalb des Geltungsbereichs des rechtskräftigen Bebauungsplanes. Die erste Teilfläche liegt mit einer Größe von ca. 82.500 qm im bereits erschlossenen ersten Bauabschnitt im Nordwesten des Gewerbegebiets. Die Fläche wird im Süden von der Hannoverschen Straße, im Osten von der Hamburger Straße sowie im Norden und Westen von der Kieler Straße umschlossen. Die zweite Teilfläche liegt mit einer Größe von ca. 73.400 qm im vorgesehenen zweiten Bauabschnitt im Nordosten des geplanten Gewerbegebiets. Die Fläche liegt mit ihrem inneren Erschließungsring (Magdeburger Straße) nördlich der Stuttgarter Straße.

Ziel der 1. Änderung ist die Anpassung des Bebauungsplanes an die bestehende Nachfrage an Industrieflächen (GI) im Gewerbepark

Niederzwehren sowie die angestrebte Gesamtentwicklung im Plangebiet.

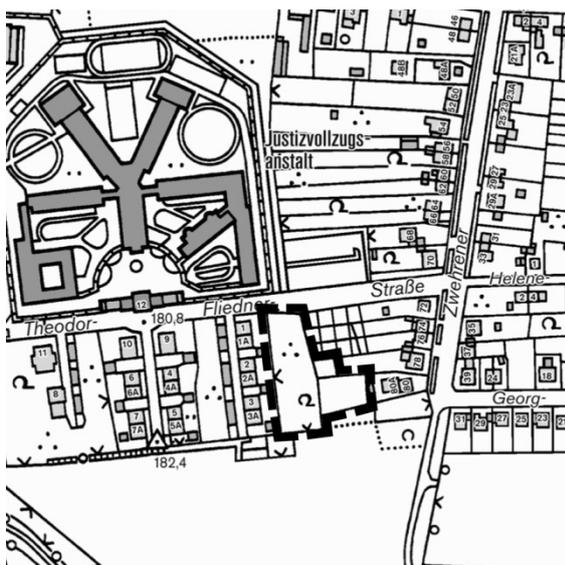
Nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), in Verbindung mit § 6 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Kassel in der Fassung vom 16.06.1997 (8. Änderung vom 14.11.2016) wird der Aufstellungsbeschluss hiermit bekannt gemacht.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. II/13 „Theodor-Fliedner-Straße“

Zweite Erneute öffentliche Auslegung in der Zeit vom 02.07.2018 bis einschließlich 20.07.2018.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 19.06.2017 den Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. II/13 „Theodor-Fliedner-Straße“ beschlossen. Das Bebauungsplanverfahren wird beschleunigt gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB), ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 392/49 tlw., 49/50, 49/51 und 49/52, Flur 8, Gemarkung

Wehlheiden im südwestlichen Randbereich des Stadtteils Wehlheiden an der Theodor-Fliedner-Straße.

Der Bebauungsplan hat in der Zeit vom 03.07.2017 bis einschließlich 11.08.2017 sowie vom 23.10.2017 bis einschließlich 10.11.2017 öffentlich ausgelegt. Durch eingegangene Stellungnahmen ergaben sich Änderungen und Ergänzungen des Bebauungsplanentwurfes, die eine zweite erneute Offenlage erforderlich machen. Der Bebauungsplanentwurf wird gem. § 4a Abs. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zum zweiten Mal erneut öffentlich ausgelegt. Nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB in Verbindung mit § 6 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Kassel in der Fassung vom 16.06.1997 (8. Änderung vom 14.11.2016) liegt der Entwurf des Bebauungsplanes mit seiner Begründung in der Zeit vom 23.10.2017 bis einschließlich 10.11.2017 während der Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, Zimmer 205 zu jedermanns Einsicht erneut öffentlich aus. Ebenso ist der Entwurf im Internet unter folgendem Link eingestellt: www.stadt-kassel.de/aktuelles/bebauungsplaene/offenlage/

Stellungnahmen können während der öffentlichen Auslegungsfrist bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Stellungnahmen können nur zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Architektin / Architekt

Wir suchen für die Planungsabteilung - Hochbau und Gebäudebewirtschaftung - eine Architektin / einen Architekten als Projektarchitektin / Projektarchitekten.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren. Eine befristete Weiterbeschäftigung ist für die Dauer des Kommunalen Investitionsprogramms - längstens bis zum 30. Juni 2023 - möglich.

Die Abteilung Planung erbringt Planungsleistungen entsprechend der Leistungsphasen 1 bis 5 für alle städtischen Gebäude.

Zum Gebäudeportfolio gehören vor allem Schulen und Kindertagesstätten, Turnhallen und Sportanlagen, das Rathaus und angemietete Büroflächen sowie Gebäude für kulturelle Nutzungen. Das Aufgabengebiet umfasst Neubau und Bestandsergänzung sowie komplexe Sanierungsmaßnahmen. Darüber hinaus wird der digitale Planbestand für das CAFM aufgearbeitet und gepflegt.

Aufgabenschwerpunkte

- Koordinieren interner Projekte
- Ausüben der Bauherrenfunktion bei extern vergebenen Planungsleistungen
- Bearbeiten von Entwurfs- und Planungsaufgaben im Neubau und Bestand
- Qualifizierung des digitalen Datenbestands im Rahmen des Flächenmanagements

Anforderungen

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur (Diplom oder Bachelor) oder vergleichbare Qualifikation
- einschlägige Berufserfahrung und fundierte Fachkenntnisse
- Kenntnisse der aktuellen bau- und sicherheitstechnischen Vorschriften
- Erfahrungen mit öffentlichen Bauten und den einschlägigen Regelwerken

- gute Kenntnisse der Standardsoftware Microsoft Office und fachspezifischer Software für CAD und CAFM
- sicheres Auftreten im Projektteam, gegenüber den Fachämtern und in der Öffentlichkeit
- Arbeitsorganisation
- Entscheidungsstärke, Kooperationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Überzeugungsfähigkeit

Angebot

Sie erhalten Entgelt bis Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Die Stadt Kassel verfolgt das Ziel der Chancengleichheit und freut sich über Bewerbungen von Interessentinnen/Interessenten unabhängig von ihrer Nationalität und Herkunft.

Zur Arbeit und nach Hause gelangen Sie sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wofür unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Jobticket angeboten wird.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich unter dem Betreff „Planungsabteilung“ an die Stadt Kassel, Personal- und Organisationsamt, 34112 Kassel. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie (keine Mappen), da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet und nicht zurückgesandt werden.

Gerne können Sie sich auch per E-Mail an Bewerbungen@kassel.de bei uns bewerben. Aufgrund von Sicherheitsvorgaben senden Sie uns bitte diese Bewerbungsunterlagen ausschließlich als PDF-Datei zu.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Markus Batscheider, Leiter der Planungsabteilung, Hochbau und Gebäudebewirtschaftung Telefon 0561 787 6056, und an Frau Lydia Eid, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Bewerbungsschluss: 1. Juli 2018

Architektinnen/Architekten als Bauleiterinnen/Bauleiter mit dem Schwerpunkt Projektleitung/ Bauherrenvertretung

Wir suchen für die Bauabteilung – Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – mehrere Architektinnen/Architekten als Bauleiterinnen/Bauleiter mit dem Schwerpunkt Projektleitung/ Bauherrenvertretung.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren. Eine befristete Weiterbeschäftigung ist für die Dauer des Kommunalen Investitionsprogramms – längstens bis zum 30. Juni 2023 – möglich.

Aufgabenschwerpunkte

Das Aufgabengebiet umfasst das selbstständige Bearbeiten von Hochbauprojekten (Neubau-, Umbau- und Generalsanierungsmaßnahmen) sowie die Unterhaltung an städtischen Gebäuden.

- Projektsteuerung, Schnittstellenfunktion zu Fachplanerinnen / Fachplanern sowie zu internen und externen Planungs- und Baubeteiligten
- Sicherstellen von Projektzielen (Qualität, Kosten, Termine)
- Prüfen und Bewerten von Nachträgen und Bauablaufstörungen
- Kostenermittlungen
- Ausschreibung und Vergabe von Hochbaugewerken nach VOB
- Bauleitung
- Abnahme und Abrechnen von Baumaßnahmen

Anforderungen

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur (Diplom oder Bachelor) oder vergleichbare Qualifikation
- einschlägige Berufserfahrung und fundierte Fachkenntnisse
- mehrjährige Erfahrung im Bereich Ausschreibung bis Bauüberwachung, idealerweise auch als Projektleiterin / Projektleiter
- gute Kenntnisse im Vergabe- und Werkvertragsrecht
- gute Kenntnisse bei IT-gestützten Verfahren zur Ausschreibung sowie der gängigen Standard-Software Microsoft Office
- Konflikt- und Kritikfähigkeit, Entscheidungsstärke, Kooperationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Überzeugungsfähigkeit
- Arbeitsorganisation, Flexibilität, Serviceorientierung

Angebot

Sie erhalten Entgelt bis Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Die Stadt Kassel verfolgt das Ziel der Chancengleichheit und freut sich über Bewerbungen von Interessentinnen/Interessenten unabhängig von ihrer Nationalität und Herkunft.

Zur Arbeit und nach Hause gelangen Sie sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wofür unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Jobticket angeboten wird.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich unter dem Betreff „Bauabteilung“ an die Stadt Kassel, Personal- und Organisationsamt, 34112 Kassel. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie (keine Mappen), da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet und nicht zurückgesandt werden.

Gerne können Sie sich auch per E-Mail an Bewerbungen@kassel.de bei uns bewerben. Aufgrund von Sicherheitsvorgaben senden Sie uns bitte diese Bewerbungsunterlagen ausschließlich als PDF-Datei zu.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Manuela Dsiosa-Hallek, Leiterin der Bauabteilung, Hochbau und Gebäudebewirtschaftung Telefon 0561 787 6197, und an Frau Lydia Eid, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Bewerbungsschluss: 1. Juli 2018

Ausbildungsstellen als Beamtin/Beamter im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst für die Berufsfeuerwehr

Wir suchen für unsere Berufsfeuerwehr teamfähige, junge Menschen mit technischem und rettungs-dienstlichem Interesse. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, nicht alltägliche Herausforderung mit hoher Anerkennung und einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Neben einer Vielzahl unterschiedlicher Brand- und Rettungsdienstesätze bewältigen wir zahlreiche Aufgaben im Bereich der technischen Hilfeleistung, des Umweltschutzes sowie in der integrierten Leitstelle für Stadt und Landkreis Kassel.

Ihr Wissen und Können ist auch in der einsatzfreien Zeit an vielen Stellen gefragt. Zur ständigen Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft verrichten Sie in verschiedenen Werkstätten Tätigkeiten der Wartung, Prüfung und Instandhaltung oder

bringen sich bei Planungs-, Verwaltungs- und Projektarbeiten ein.

Für die körperliche Fitness stehen Ihnen zahlreiche sportliche Trainingsmöglichkeiten sowie das betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Kassel zur Verfügung.

Die vielfältigen Aufgaben der Gefahrenabwehr und der schnelle technische Fortschritt bedingen eine umfassende Aus- und Weiterbildung. Sie werden diesem Anspruch sowohl durch kontinuierliche Fortbildungsmaßnahmen der eigenen Aus- und Fortbildungsabteilung als auch durch externe Lehrgänge und Seminare gerecht.

Mit Beginn zum 1. Februar 2019 bieten wir mehrere Ausbildungsstellen als Beamtin/Beamter im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst für die Berufsfeuerwehr.

Voraussetzungen

- Mindestalter bzw. Höchstalter zum Einstellungstermin 18 bzw. 35 Jahre
- mindestens einen Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach Berufsbildungsgesetz. Die Ausbildung zur/zum Rettungsassistentin/Rettungsassistenten wird als gleichwertig anerkannt
- alternativ gilt auch die allgemeine Hochschulreife, die technische Fachhochschulreife, ein technischer Fachschul- bzw. Fachoberschulabschluss, die technische Ausbildung bei der Bundeswehr, der Bundespolizei oder vergleichbarer Organisationen in einer für die Laufbahn geeigneten Fachrichtung
- sportliche Leistungsbereitschaft, Hörsicherheit sowie uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst
- der Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (mindestens der Klasse B) ist der Bewerbung beizufügen
- eine rettungsdienstliche Vorbildung ist wünschenswert

Das Auswahlverfahren besteht aus:

- einem schriftlichen Eignungstest
- einem Schwimm- und Sporttest
- Arbeitsproben zur Feststellung Ihrer handwerklichen Geschicklichkeit
- der persönlichen Vorstellung in einer Gruppendiskussion

Ausgeschlossen sind Bewerberinnen und Bewerber, die bereits über eine Qualifikation für die Laufbahn des gehobenen oder höheren feuerwehrtechnischen Dienstes verfügen.

Unser Angebot

Nach Abschluss der zweijährigen Laufbahnausbildung erfolgt in der Regel der Einsatz im Schichtdienst mit Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst. Die Tätigkeit umfasst neben dem Feuerwehreinsatzdienst auch den Einsatz im Innendienst, im Rettungsdienst sowie in der Leitstelle Kassel.

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Probe. Die Besoldung richtet sich nach der Besoldungsgruppe A 7 Hessisches Besoldungsgesetz (Brandmeisterin/Brandmeister).

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen.

Zur Arbeit und nach Hause gelangen Sie sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wofür unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Jobticket angeboten wird.

Bitte bewerben Sie sich auf unserer Internetseite www.stadt-kassel.de über das Online-Bewerbungsformular. Dieses finden Sie unter der Rubrik „Aktuelles“ bei den Stellenangeboten. Bewerbungen, die per E-Mail oder Post eingehen, können wir leider nicht berücksichtigen.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Hans-Hermann Finke, Feuerwehr, Tel. 0561 7884 242 sowie an Herrn Oliver Obst, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2110, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 24. Juni 2018

Mitarbeiterin / Mitarbeiter mit abgeschlossenem Studium (FH-Diplom / Bachelor) aus dem Spektrum der Gesundheitswissenschaften oder der Sozialen Arbeit oder einer vergleichbaren Qualifikation

Wir suchen zum 1. September 2018 für das Gesundheitsamt Region Kassel – Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) – eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter mit abgeschlossenem Studium (FH-Diplom / Bachelor) aus dem Spektrum der Gesundheitswissenschaften oder der Sozialen Arbeit oder einer vergleichbaren Qualifikation.

Aufgabenschwerpunkte

- Beraten von Menschen, die Selbsthilfegruppen suchen
- Erteilen von Auskünften über weiterführende soziale und medizinische Hilfeangebote in Stadt und Landkreis Kassel
- Unterstützen von Gruppenneugründungen und Beraten der bestehenden Selbsthilfegruppen bei der Kommunikation und Vernetzung
- Mitarbeiten in der Öffentlichkeitsarbeit der KISS zur Verbreitung des Selbsthilfegedankens in Form von Selbsthilfegeweisern, Informationsständen und öffentlichen Veranstaltungen

Anforderungen

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) aus dem Spektrum der Gesundheitswissenschaften oder der Sozialen Arbeit oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse der Grundlagen von Beratungsarbeit und die Bereitschaft, sich in die grundlegenden Herangehensweisen und Haltungen der Selbsthilfeunterstützungsarbeit einzuarbeiten. Berufserfahrung in diesem Bereich ist von Vorteil.

- Bereitschaft zum Mitwirken an der Öffentlichkeitsarbeit der KISS
- Bereitschaft und Fähigkeit zum Arbeiten im Team und zum Teilnehmen an Supervisionsangeboten
- Bereitschaft zur Tätigkeit außerhalb des Gleitzeitrahmens der Dienstvereinbarung zur Regelung der Arbeitszeit in der Stadtverwaltung Kassel (abends) und gegebenenfalls auch an Wochenenden zur Teilnahme an Treffen der Selbsthilfegruppen und anderen Veranstaltungen
- Führerschein der Klasse B (ehemals 3) sowie die Bereitschaft, den eigenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Schlüsselqualifikationen

- Kommunikationsfähigkeit
- Empathie
- Kooperationsfähigkeit
- Rollendistanz
- Serviceorientierung
- Ausdauer und Belastbarkeit
- Flexibilität
- Arbeitsorganisation

Angebot

Sie erhalten Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Die Stadt Kassel verfolgt das Ziel der Chancengleichheit und freut sich über Bewerbungen von Interessentinnen/Interessenten unabhängig von ihrer Nationalität und Herkunft. Zur Arbeit und nach Hause gelangen Sie sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wofür unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Jobticket angeboten wird.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an die Stadt Kassel, Personal- und Organisationsamt, 34112 Kassel. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie (keine Mappen), da diese nach Abschluss des

Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet und nicht zurückgesandt werden. Gern können Sie sich auch per E-Mail an Bewerbungen@kassel.de bei uns bewerben. Aufgrund von Sicherheitsvorgaben senden Sie uns bitte diese Bewerbungsunterlagen ausschließlich als PDF-Datei zu.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Carola Jantzen, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 81644 222, oder Frau Anja Katzmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 787 2561, wenden.

Bewerbungsschluss: 20. Juli 2018

Vermessungstechnikerin/ Vermessungstechniker oder eine Geomatikerin / einen Geomatiker

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für die Abteilung Vermessungstechnischer Außendienst des Amtes Vermessung und Geoinformation eine Vermessungstechnikerin / einen Vermessungstechniker oder eine Geomatikerin / einen Geomatiker. Das Amt Vermessung und Geoinformation bietet mit seinem umfangreichen Aufgabenportfolio aus den Bereichen hoheitliches Vermessungswesen, Ingenieurvermessung, Geoinformation und Wertermittlung den Bürgerinnen und Bürgern sowie der Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Stadtverwaltung vielseitige Leistungen und innovative Produkte an.

Aufgabenschwerpunkte

- Vermessungsarbeiten im Bereich der Ingenieurvermessung
- Unterstützende Tätigkeit beim Durchführen von Katastervermessungen
- Überprüfen und Auswerten digitaler Plan- und Vermessungsunterlagen im Innendienst
- Führen der Vermessungsfahrzeuge

Anforderungen

- abgeschlossene Ausbildung als Vermessungstechnikerin / Vermessungstechniker, Geomatikerin /

Geomatiker oder eine vergleichbare Qualifikation

- Bereitschaft zu Außendiensttätigkeiten
- Kenntnisse moderner Messgerätschaften und deren Software
- Kenntnisse der eingesetzten Fachsoftware (AutoCAD, GEOgraf, Kivid-Feld)
- Erfahrung im Umgang mit Datenbanken, Datenbankmodellen sowie Datenbankmanagementsystemen ist wünschenswert
- Engagement, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B (alt: Führerschein Klasse 3)

Angebot

Sie erhalten Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Die Stadt Kassel verfolgt das Ziel der Chancengleichheit und freut sich über Bewerbungen von Interessentinnen/Interessenten unabhängig von ihrer Nationalität und Herkunft.

Zur Arbeit und nach Hause gelangen Sie sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wofür unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Jobticket angeboten wird.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an die Stadt Kassel, Personal- und Organisationsamt, 34112 Kassel. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie (keine Mappen), da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet und nicht zurückgesandt werden.

Gern können Sie sich auch per E-Mail an Bewerbungen@kassel.de bei uns bewerben. Aufgrund von Sicherheitsvorgaben senden Sie uns bitte diese Bewerbungsunterlagen ausschließlich als PDF-Datei zu.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Rus, Amt Vermessung und Geoinformation, Tel. 0561 787 7076, oder an Frau Rüdtenklau, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2098, wenden.

Bewerbungsschluss ist am 30. Juni 2018.

Leiterin / Leiter für die Abteilung Vermessungstechnischer Außendienst

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für das Amt Vermessung und Geoinformation eine Leiterin / einen Leiter für die Abteilung Vermessungstechnischer Außendienst. Das Amt Vermessung und Geoinformation bietet mit seinem umfangreichen Aufgabenportfolio aus den Bereichen hoheitliches Vermessungswesen, Ingenieurvermessung, Geoinformation und Wertermittlung innerhalb der Stadtverwaltung sowie Bürgerinnen/Bürgern, Wirtschaft, Politik und Wissenschaft vielseitige Leistungen und innovative Produkte an.

Aufgabenschwerpunkte

- Leiten der Abteilung Vermessungstechnischer Außendienst
- zeitliches Managen, fachliches Abstimmen und Prüfen von Grundstücksvermessungen und Ingenieurvermessungen
- Organisieren des Außendienstes sowie Konzeption und Funktionssicherung der technischen Ausstattung
- zukunftsorientiertes Weiterentwickeln der eingesetzten Mess- und Auswerteverfahren
- Bearbeiten von Haushaltsangelegenheiten unter Beachtung der dezentralen Ressourcenverantwortung
- Leiten der Ausbildung für den gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst

Anforderungen

- Befähigung zum höheren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst
- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Diplom) in der Fachrichtung Vermessungswesen, Geoinformationswesen oder Geodäsie
- umfangreiche Kenntnisse und langjährige Erfahrungen aus dem Bereich der Kataster- und Ingenieurvermessung

- gute Kenntnisse im Bau-, Boden-, Vertrags- und Verwaltungsrecht
- langjährige Berufserfahrung mit Personalverantwortung und Fähigkeit zur teamorientierten Zusammenarbeit
- Kenntnisse der abteilungsbezogen eingesetzten Fachsoftware (GEOgraf, Kivid, AutoCAD) sowie der gängigen Standardsoftware Microsoft Office
- Kenntnisse in den Management- und Controllingtechniken der öffentlichen Verwaltung
- Verhandlungsgeschick und interdisziplinäres Denken und Handeln

Angebot

Sie erhalten Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bei Vorliegen der laubahnrechtlichen Voraussetzungen ist eine Einstellung im Beamtenverhältnis möglich.

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Die Stadt Kassel verfolgt das Ziel der Chancengleichheit und freut sich über Bewerbungen von Interessentinnen/Interessenten unabhängig von ihrer Nationalität und Herkunft.

Zur Arbeit und nach Hause gelangen Sie sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wofür unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Jobticket angeboten wird.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an die Stadt Kassel, Personal- und Organisationsamt, 34112 Kassel. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie (keine Mappen), da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet und nicht zurückgesandt werden.

Gern können Sie sich auch per E-Mail an Bewerbungen@kassel.de bei uns bewerben. Aufgrund von Sicherheitsvorgaben senden Sie uns bitte diese Bewerbungsunterlagen ausschließlich als PDF-Datei zu.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Rus, Amt Vermessung und Geoinformation, Tel. 0561 787 7076, oder an Frau Rüdtenklau, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2098, wenden.

Bewerbungsschluss ist am 30. Juni 2018.

Elektrofachkräfte

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für das Amt für Schule und Bildung sowie den Arbeitssicherheitsdienst zwei Elektrofachkräfte.

Aufgabenschwerpunkte

- Durchführen von regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen an ortsveränderlichen elektrischen Geräten
- IT-gestützte Dokumentation der Prüfergebnisse
- Instandsetzen von reparaturbedürftigen Geräten
- Sammeln und Bewerten von Informationen für das Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen

Anforderungen

- abgeschlossene Ausbildung
- als Elektronikerin / Elektroniker der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik
- als Elektrikerin / Elektriker für Maschinen und Antriebstechnik
- mindestens einjährige Erfahrung mit der Errichtung, dem Zusammenbau oder der Instandhaltung von elektrischen Arbeitsmitteln und Anlagen
- Kenntnisse der einschlägigen Prüfvorschriften (z. B. der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS)) und des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG)
- Bereitschaft zum selbstständigen Arbeiten in einem internen Servicebereich
- gute Kenntnisse in der Standardsoftware Microsoft Office
- Fahrerlaubnis Klasse B

Angebot

Sie erhalten Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Die Stadt Kassel verfolgt das Ziel der Chancengleichheit und freut sich über Bewerbungen von Interessentinnen/Interessenten unabhängig von ihrer Nationalität und Herkunft.

Zur Arbeit und nach Hause gelangen Sie sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wofür unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Jobticket angeboten wird.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an die Stadt Kassel, Personal- und Organisationsamt, 34112 Kassel. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie (keine Mappen), da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet und nicht zurückgesandt werden.

Gern können Sie sich auch per E-Mail an Bewerbungen@kassel.de bei uns bewerben. Aufgrund von Sicherheitsvorgaben senden Sie uns bitte diese Bewerbungsunterlagen ausschließlich als PDF-Datei zu.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Bork, Amt für Schule und Bildung, Tel. 0561 787-1250, Herrn Heerdt, Arbeitssicherheitsdienst, Tel. 0561 787-1292, oder Frau Dietrich, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787-2505, wenden.

Bewerbungsschluss ist am 8. Juli 2018.

Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabeplattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan (www.had.de) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <http://www.stadt-kassel.de/aktuelles/ausschreibungen/> getrennt nach den Rechtskreisen [VOB](#) und [VgV/VOL](#).

Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) von Lieferleistungen nach VOL/A

Lieferung einer selbstfahrenden Teleskopmastbühne

HAD-Nr.: 125/2552

Eröffnungstermin: 11.07.2018, 10:00 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist endet am:
10.08.2018

**Ausschreibung (Öffentliche
Ausschreibung) von Bauleistungen nach
VOB/A**

Umgestaltung Spielplatz Naumburgerstraße

HAD-Nr.: 125/2554

Eröffnungstermin: 18.07.2018, 09:30 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist endet am:
17.08.2018

**Ausschreibung (Öffentliche
Ausschreibung) von Bauleistungen nach
VOB/A**

Landschaftsbauarbeiten Jüdischer Friedhof

HAD-Nr.: 125/2556

Eröffnungstermin: 11.07.2018, 09:30 Uhr
Zuschlags- und Bindefrist endet am:
10.08.2018



Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter www.amtsblatt.kassel.de stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 75,40 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,45 Euro Versandkosten über Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.